



WIESBADEN



Der Vorsitzende des
Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und
Beschäftigung
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3397
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin Elke Kessel

Wiesbaden, 11.12.2015

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung
am Donnerstag, 17. Dezember 2015, um 14:30 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden

Tagesordnung

1. 15-V-70-0011 DL 54/15-17, 52/15-32

Neue Straßenreinigungssystematik,
Anpassungen der Straßenreinigungsgebühren für die Kalkulationsperiode 2016/2017 und
Änderungssatzungen zur Straßenreinigungssatzung (bestehende bzw. neue Systematik)

Die Beratung dieses Tagesordnungspunktes erfolgt gemeinsam mit dem
Ausschuss für Umwelt, Energie und Sauberkeit.

2. 15-V-05-0006 DL 56/15-2, 47/15-1 , 46/15-2

Schulbauliste 2015

ANLAGE: Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung
Nr. 0345 vom 17.11.2015

Seite 2 der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung am
17. Dezember 2015

3. 15-V-05-0009 DL 56/15-3

Schulbaumaßnahmen in Wiesbaden; Ausrichtung der Veranschlagung auf die
Kassenwirksamkeit

4. 15-V-11-3004 DL 56/15-4, 46/15-3

Stellenplan 2016 / 2017

5. 15-V-20-0051 DL 56/15-6, 45/15-3

Entwurf des Haushaltsplans 2016/2017

6. 15-V-20-0055 DL 56/15-7, 55/15-4 , 45/15-4

Entwurf der Haushaltssatzung 2016/2017

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der
Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungs-
punkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Belz
Vorsitzender



WIESBADEN



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft
und Beschäftigung -

Tagesordnung | Punkt 17 der öffentlichen Sitzung am 17. November 2015

Vorlagen-Nr. 15-V-05-0006

Schulbauliste 2015

Beschluss Nr. 0345

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 mit Beschluss Nr. 0354 der Stadtverordnetenversammlung vom 12.9.2013 der Magistrat beauftragt wurde, die „Schulbauliste“ fortzuschreiben.
 - 1.2 das Schuldezernat hierfür die Schulbauliste erstellt hat, die folgende Komponenten enthält:
 - Bedarfe, die sich aus den **vorhandenen Schülerzahlen** ergeben, sortiert nach dem Kriterium, ab wann sich der Bedarf für das Gebäude / den Gebäudeteil ergibt.
 - Bestandsgebäude, deren **baulicher Zustand** vom Hochbauamt, auf Basis der durch den StVV Beschluss 0281 (21.6.2012) festgelegten Kriterien, aktuell bewertet wurde, sortiert nach der Summe der Bewertungspunkte.
 - Bedarfe, die sich aus der **Abarbeitung von Sicherheitsmängeln** ergeben.
 - Bedarfe, die für die **Betreuung** bestehen, sortiert nach dem Kriterium, ab wann sich der Bedarf für das Gebäude / den Gebäudeteil ergibt.
 - Bedarfe, die sich aus den **neuen Siedlungsgebieten** ergeben, sortiert nach dem Kriterium, ab wann sich der Bedarf für das Gebäude / den Gebäudeteil ergibt.
 - 1.3 die Schulbauliste in 3 Module aufgeteilt wurde, die nacheinander abzuarbeiten sind. Die Module resultieren aus folgenden Festlegungen:

Modul 1a	Schulen / Schulgebäude, die am dringendsten bearbeitet werden müssen, sind deshalb mit geschätzten Kosten hinterlegt worden. Das Modul 1a enthält nur die Maßnahmen, deren Finanzierung im Rahmen der Eckwerte 2016/17 <u>sichergestellt ist</u> .
Modul 1b	Das Modul 1b enthält Schulen / Schulgebäude analog dem Modul 1a, allerdings ist die Finanzierung im Rahmen der Eckwerte 2016/17 <u>nicht sichergestellt</u> .
Modul 1c	Das Modul 1c enthält neue Grundschulen bzw. Erweiterungen von Grundschulen, die mit der Schaffung von neuen Siedlungsgebieten notwendig werden. Hier ist im Grundsatz eine 100 % Refinanzierung durch die Investoren gegeben. Sollte die 100 % Refinanzierung nicht gegeben sein, wird die jeweilige Maßnahmen in das Modul 1b verschoben.
Modul 2	Schulen / Schulgebäude, die mittelfristig zu sanieren sind (nur Betrachtung des Gebäudezustandes).
Modul 3	Schulen / Schulgebäude, die langfristig zu sanieren sind (nur Betrachtung des Gebäudezustandes).

- 1.4 die Schulbauliste auch die Schulbaumaßnahmen enthält, die sich in Abarbeitung befinden bzw. gegenüber der Schulbauliste 2013 fertiggestellt wurden. Diese sind gesondert vor dem Modul 1a aufgelistet.
- 1.5 die technischen Inhalte und die Priorisierung der Liste mit Dezernat IV/64 abgestimmt sind.
2. Die Anlage zur Sitzungsvorlage „Schulbauliste 2015“ wird durch die Nummer 16a „Gustav-Stresemann-Schule 1. Bauabschnitt 1-Feld-Halle und Mensa-“ ergänzt.

(antragsgemäß Magistrat 03.11.2015 BP 0806)

Tagesordnung I 17.12.2015

3. Der Magistrat wird beauftragt darzustellen, wofür die Investitionsmittel für den Schulbau konkret eingesetzt werden sollen; eine nur prinzipielle Darstellung reicht nicht aus.
4. Der Magistrat wird beauftragt, bei der Aufsichtsbehörde im Rahmen der Haushaltsgenehmigung darauf hinzuwirken, für den Bereich Schulbau weitere Kredite in den Haushalt einstellen zu können.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, 26.11.2015


Belz
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, 30.11.2015

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung


Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, 2.12.2015

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung
zu Ziffer 3
Dezernat VI
mit der Bitte um weitere Veranlassung
zu Ziffer 4


Gerich
Oberbürgermeister